



- Seit Jahren bewährt
- fachlich hochwertig
- praxis-relevant
- TÜV AUSTRIA zertifizierte ZWM®-Kurse
- mit über 25 internationalen Fachdozenten
- Bisher über 9.200 WM®-WundManager und Basiswochenbesucher und über 1.650 ausgebildete ZWM®-ZertifizierteWundManager/-innen

Gesamtveranstalter:

Akademie-ZWM® AG, G. Kammerlander MBA/akad.BO, DGKP/ZWM® - GF

Ärztlicher Verantwortlicher:

Dr.med. Peter Grundtner, WDA® FA für Chirurgie & Gefäßchirurgie, Wiener GKK, Gesundheitszentrum Süd

BASISKURS ZUM WDA® WUNDDIPLOMARZT

Wien, vom 03.12. - 08.12.2018

Hilton Garden Inn Vienna South – Hertha-Firnberg-Straße 5, 1100 Wien/Österreich

Ablauf/Fakten

Diese Veranstaltung ist DFP-Punkte approbiert.

- Modul 1 im Selbststudium.
- Nach Eingang der Zahlung erhält der Teilnehmer, 3 Wochen vor Kursbeginn die Zugangsdaten zu den Unterlagen des Modul 1 und 2. Vorausgesetzt die Kurskosten sind beglichen.
- **Preis:** > Modul 1 im Selbststudium und Modul 2 in Präsenz € 1.090,- exkl. MwSt. (310,-/780,-)
Die Preise beinhalten (zzgl. landesspezifischer MwSt.) den Kurspreis pro Modul, Downloadzugang für die Kursunterlagen in PDF (s/w), Checkliste für Praxisdokumentation zwischen den Modulen
Zusätzlicher Unkostenbeitrag bei Buchung ohne Verpflegung > Modul 2: € 120,-
- **Zubuchbare Leistungen:** > gedruckte Kursunterlagen € 115,-/Modul
> Verpflegung (2xKaffeepause/Mittagessen) > Modul 2: € 300,-
- **Frühbucher:** Für Frühbucher (4 Monate vor Kursbeginn) kostet das Modul € 717,60 ohne MwSt.
- **Anmeldung:** online unter www.akademie-zwm.ch oder E-Mail an kammerlander@akademie-zwm.ch
- **Fragen:** Akademie-ZWM®
Martina Schwarzberger +43-732-9010-1010
Monika Süß +43-732-9010-1014



Unabhängige, freie Fort- und Weiterbildung



LEHRPLAN – BASISKURS zum WDA®

Wien, vom 03.12. - 08.12.2018

Modul 1

im Selbststudium

| TAG | VORTRAGSTITEL | DOZENTEN | SELBSTSTUDIUM (UE) |
|---------------|--|--|--------------------|
| Mittwoch | <ul style="list-style-type: none">- Einführung, Vorstellung- Anatomie und Physiologie der Haut- Mechanismen der Wundheilung, Einteilung von Wundarten- Wundheilungsstörungen, Wundverschluss | S. Chelbi, G. Kammerlander G. Kammerlander, P. D. Asmussen | 34 |
| Donnerstag | <ul style="list-style-type: none">- Anatomie und Pathophysiologie der Gefäßsysteme in den Beinen- Chronisch Venöse Insuffizienz (CVI)- Lymphangiopathien- Komplexe Physikalische Entstauungstherapie (KPE)- Grundlagen der Kompressionstherapie und Kompressionssysteme (Binden, Unterpolsterung, Strümpfe)- Antithromboseprophylaxe- Rechtsaspekte, rechtliche Hintergründe zur Wunddokumentation | G. Kammerlander, P. D. Asmussen G. Allmer, G. Kammerlander, A. Huhn | 63 9 |
| Freitag | <ul style="list-style-type: none">- Einführung in das Wundmanagement- Ernährung bei Patienten mit chronischen Wunden- Wundbeurteilung, Wundklassifikationsmodelle, Wundreinigung, Nass-Trocken-Phase, Débridement- Mikrobiologie und Hygiene in der Wundversorgung- Verbandwechsel, Ökonomie | D. Dannenmayer, G. Kammerlander | 48 |
| Samstag | <ul style="list-style-type: none">- Ulcus cruris, Übersicht Differentialdiagnosen- Periphere Arterielle Verschlusskrankheit- Diabetisches Fußsyndrom- Wundinfektion und Wundantiseptik, Grundlagen Teil 1 | T. Eberlein, G. Kammerlander | 77 |
| Total: | | Insgesamt | 231 |

Komplett Modul 1 → 231 UE

Hinweise:

Lehrinhalte und Lehrziele entsprechen dem aktuellen Curriculum der Akademie-ZWM®. Programmänderungen sind möglich auf Grund notwendiger aktueller oder organisatorischer Anpassung. Unterricht: 10 Std. pro Tag

Das Selbststudium basiert auf dem Handout des jeweiligen Unterrichts und den dazugehörigen Themenkapiteln der offiziellen Lehrbücher. Diese werden im Kurs vorgestellt.

Wenn thematische Überschneidungen zwischen dem Basiskurs WM® (Modul 1+2) und dem ZWM® Kurs bestehen, werden diese Inhalte in den Modulen 3 bis 5 wiederholt, vertieft oder erweitert.



LEHRPLAN – BASISKURS zum WDA®

Wien, vom 03.12. - 08.12.2018

Modul 2

03.12. - 08.12.2018

| TAG | UE | VORTRAGSTITEL (Präsenzunterricht) | DOZENTEN | SELBSTSTUDIUM bis zur Prüfung |
|---------------|-----------|---|---|----------------------------------|
| Montag | 1 | <ul style="list-style-type: none"> Begrüßung, Vorstellung curricularer Schwerpunkte für die interdisziplinäre Zusammenarbeit Arzt und Pflege Einführung zum ZWM® (Hintergründe, Inhalte, Literaturverweise) | P. Grundtner | 40 |
| | 9 | <ul style="list-style-type: none"> Dekubitalulkus und -prophylaxe Grundlagen/Hintergründe Lagerungsmaterialien – Dekubitus: Übersicht und Anwendungshinweise Vakuumtherapie: Hintergründe, Funktionsprinzipien, Anwendungshinweise, Marktübersicht, Fallbeispiele Wunddokumentation – praktische Grundlagen (Fotografieren, Speichern, Archivieren, Wunddokumentationsprogramme, Beispiele, u.a.) | S. Chelbi P. Bindschedler, G. Kammerlander | |
| Dienstag | 8 | <ul style="list-style-type: none"> Pathophysiologie der Haut, Dermatokurative und Dermatoprotektive Massnahmen (Grundlagen und Anwendung) | G. Kammerlander | 40 |
| | 2 | <ul style="list-style-type: none"> Ambulantes Wundmanagement des Gesundheitszentrums Süd der Wiener GKK Fallstricke und Beispiele mangelhafter Verordnungen bei Verbandstoffen – Tipps für korrekte Anforderungen | P. Grundtner | |
| Mittwoch | 10 | <ul style="list-style-type: none"> Grundlagen lokaler Schmerztherapie (Theorie und Anwendung) Visualisierung von Schmerz, Ursachen von Schmerz Übersicht systemischer Schmerztherapie nach WHO und co-therapeutischen Strategie Wundinfektion (Teil2): Lokale, antiinfektiöse Maßnahmen, Aufbau verschiedener antimikrobieller Lokaltherapeutika und deren indikationsgerechte Anwendung | G. Kammerlander | 55 |
| Donnerstag | 10 | <p>Typisierung und phasengerechte Zuordnung von Wundverbandstoffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Grundsätze der Wundtherapie obsolete Lokaltherapeutika Nomenklatur der lokaltherapeutischen Verordnung nach GK, Zuordnung mit Diskussion von Anwendungsbeispielen unterschiedlicher Wundverbandmittelgruppen unter Berücksichtigung verschiedener Kriterien (indikationsgerecht, phasengerecht) Input Organisations-, Entlassungs- und Überleitungsmanagement in der Wundbehandlung <p>Kompressionstherapie:</p> <ul style="list-style-type: none"> Praktische Übungen mit unterpolsterten Kompressionsverband, Kompressionsstrümpfen und ATS-Antithrombosedrumpfe Hinweise zu Halbstarrverbänden (Zinkleim und Alginatleim) | D. Dannenmayer, G. Kammerlander, P. Grundtner | 50 |
| Freitag | 10 | <ul style="list-style-type: none"> Palliative wundtherapeutische Spezialitäten (Geruch und Schmerz → siehe Kapitel „Lokale Schmerztherapie“) Wundmittel von A bis Z unter Berücksichtigung von Materialkunde, phasengerechte Anordnung, Indikation, Kontraindikation, Kombinationsmöglichkeiten, Besonderheiten, klinische Beispiele, mit Diskussion Alginate, Hydrofiber, feuchtigkeitsspendende Maßnahmen (Hyrogelplatten, neutrale Hydrogele, antimikrobiell wirksame Hydrogele, antistagnativ wirksame Hydrogele, biosynthetische Hydrobalancefaser, Polyacrylatkissen, Wechselumschläge, u.a.), Folienverbände, Hydrokolloide | G. Kammerlander | 40 |
| Samstag | 6 | <ul style="list-style-type: none"> Schaumstoffverband, stagnierende Wunde, Narben (Typisierung und Behandlungsstrategien), Hypergranulation (medizinische Definition und lokaltherapeutischen Maßnahmen) Wundarten und deren spezifische verbandstechnische Versorgung: Fallbeispiele aus der Praxis mit Gruppenarbeit (gilt für alle lokaltherapeutischen Themen) | G. Kammerlander | 20 |
| Total: | 56 | | Insgesamt | 245 |

Komplett Modul 2 → 301 UE

Nach dem Abschluss Modul 2 → 2 Monate Lernphase dann schriftl. WDA®-Prüfung